

Bericht

über die

Tätigkeit des Geschäftsausschusses

• für das Gewerbemuseum

im Jahre 1907.

Das abgelaufene 30. Geschäftsjahr des Geschäftsausschusses für das Gewerbemuseum war infolge des bevorstehenden Umbaues des Handwerkervereinshauses, welcher die Schließung des Museums vom 27. Mai an bedingte, ein sehr ereignisloses.

Die Mitglieder des Ausschusses waren mit alleiniger Ausnahme des Herrn Webschullehrer Kluge, welcher eine Wiederwahl abgelehnt hatte, und an dessen Stelle Herr Architekt Gottschaldt gewählt worden, dieselben wie im Vorjahre. Auch die Verteilung der Vorstandsämter blieb unverändert.

Leider verlor der Ausschuß im Laufe des Jahres zwei seiner Mitglieder, Herrn Stadtrat Birnstein und Herrn Klempnermeister Thörner durch den Tod, an deren Stelle in der Sitzung vom 11. November die Herren Stadtrat Jäger und Klempnermeister Arthur Eberlein in Vorschlag gebracht wurden. Der Ausschuß wird den Verstorbenen stets ein treues Andenken bewahren.

Die beiden abgehaltenen Sitzungen beschäftigten den Ausschuß in der Hauptsache nur mit der Frage der Schließung des Gewerbemuseums bis zu dessen Wiedereröffnung in den neuen Räumen des König Albert-Museums, mit den Wahlen für das neue Geschäftsjahr und mit der eventuellen Stellungnahme des Geschäftsausschusses zu der geplanten Industriausstellung, betreffs welcher beschlossen wurde, entsprechend dem Vorgehen des Handwerkervereins zunächst eine abwartende Stellung einzunehmen.

Neuerwerbungen fanden im Laufe des vergangenen Jahres nach Lage der Sache nicht statt.